

RS Lvwg 2016/5/11 LVwG- 2016/39/0634-1

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 11.05.2016

Rechtssatznummer

1

Entscheidungsdatum

11.05.2016

Index

L82007 Bauordnung Tirol

L8007 Raumordnung Raumplanung Flächenwidmung Bebauungsplan Tirol

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

BauO Tir 2011 §21 Abs1 lita

BauO Tir 2011 §22 Abs1

ROG Tir 2011 §3 Abs2

ROG Tir 2011 §3 Abs3

ROG Tir 2011 §3 Abs4

AVG §59 Abs1

1. AVG § 59 heute
2. AVG § 59 gültig ab 01.01.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
3. AVG § 59 gültig von 01.02.1991 bis 31.12.1998

Rechtssatz

War eine Nutzung zu Freizeitwohnsitzzwecken nicht Antragsgegenstand, ist darüber auch nicht im Spruch des behördlichen Bescheides abzusprechen. Lässt der genehmigte Verwendungszweck eine Freizeitwohnsitznutzung nicht zu, so darf auf die sich daraus ergebende Unzulässigkeit, diesen Wohnsitz als Freizeitwohnsitz zu nutzen, (bloß) hingewiesen oder (sonst) rechtsbelehrt werden.

Schlagworte

Rechtsnatur von Auflagen; deklaratorischer Charakter; Freizeitwohnsitznutzung; Hauptwohnsitznutzung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:LVWGTI:2016:LVwG.2016.39.0634.1

Zuletzt aktualisiert am

03.06.2016

Quelle: Landesverwaltungsgericht Tirol LVwg Tirol, <https://www.lvwg-tirol.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at